



Was tun gegen Diebe aus dem Internet?

Im Netz sollten Sie sehr bedacht und sorgsam mit Ihren Daten umgehen, um einem Datenklau vorzubeugen. Worauf Sie achten sollten, haben wir Ihnen in dieser Checkliste zusammengetragen:

- Machen Sie regelmäßig von den **Sicherheitsupdates** der Hersteller Gebrauch.
- Setzen Sie ein **Virenschutzprogramm** ein, kostenlose Versionen sind zum Beispiel Avast Free Antivirus oder AVG Free Antivirus.
- Haben Sie eine **Personal Firewall**? Die Software ist in den meisten modernen Betriebssystemen integriert und soll Ihren Rechner vor Angriffen schützen.
- Nur ein **Benutzerkonto mit eingeschränkten Rechten** bietet sicheren Zugriff auf das Internet. Das ist bei allen gängigen Betriebssystemen möglich.
- **Checken Sie Ihre Profile** im Internet. Geben Sie auf keinen Fall Ihr Geburtsdatum an, vor allem nicht in sozialen Netzwerken wie Xing, Twitter oder Facebook. Auch nicht auf eigenen oder fremden Webseiten. Wenn schon geschehen: Löschen oder verbergen Sie Ihre persönlichen Daten!
- Nutzen Sie überall, wo Sie im Internet agieren, **unterschiedliche Passwörter** (Mailkonto, Facebook, Online-Banking etc.) und ändern Sie ihre Zugangsdaten in regelmäßigen Abständen.
- **Misstrauen schützt**. Klicken Sie nicht automatisch auf Links oder Dateien, die Ihnen per E-Mail gesendet werden. Überprüfen Sie, ob der Absender authentisch ist.
- Verwenden Sie einen **modernen Internet-Browser** mit fortschrittlichen Sicherheitsmechanismen und einem **Filter**, der vor schädlichen Webseiten warnt.
- Wenn Sie beim Online Banking oder Shopping persönliche Daten übertragen, dann tun Sie das nur über eine **verschlüsselte Verbindung**. Jeder seriöse Online-

Dienst bietet diese Möglichkeit an, erkennbar am Kommunikationsprotokoll <https://>.

- **Beschränken Sie sich auf Programme**, die Sie wirklich nutzen. Je weniger Anwendungen, desto kleiner die Angriffsfläche.
- Sichern Sie **Kopien Ihrer Daten** auf einer externen Festplatte.
- Wenn Sie ein **drahtloses Netzwerk WLAN** nützen, sollte es verschlüsselt sein. Eine Anleitung gibt www.bsi-fuer-buerger.de unter dem Stichwort WLAN.
- Testen Sie immer wieder mal den **Sicherheitsstatus** Ihres Computers.
- Sichern Sie auch Zugang und Daten Ihres Smartphones.

Zur erhöhten Sicherheit sollten **Passwörter alle drei bis vier Monate geändert werden**. Wählen Sie ein Passwort, das mindestens 12 Zeichen lang ist. Es sollte aus Groß- und Kleinbuchstaben in Kombination mit Zahlen und Sonderzeichen bestehen und auf den ersten Blick sinnlos zusammengesetzt sein. Sogenannte Passwort Manager helfen den Überblick zu bewahren.

TIPP: Ist es doch zu einem Identitätsdiebstahl gekommen, ist das erste Gebot der Stunde, sich sofort zur Wehr zu setzen. Gehen Sie sofort zur Polizei und erstatten Sie Anzeige. Jede einzelne Forderung oder Mahnung, die bei Ihnen eintrifft, sollten Sie ebenfalls zur Anzeige bringen.